

Wohnhausbrand in Malberg



MALBERG – Wohnhaus brannte in nächtlicher Stunde in Malberg

Rechtzeitig griff die Verbandsgemeindefeuerwehr Gebhardshain mit ihren Löschkräften in den nächtlichen Morgenstunden bei einem Wohnhausbrand in Malberg ein, bevor ein Wohnhaus in Flammen aufgehen konnte. Der Bewohner selber hatte den Brand entdeckt. Er habe kurz nach 05.00 Uhr einen heftigen Knall gehört und sei nach draußen geeilt. Da stand schon die Giebelseite zum Garagengebäude in hellen Flammen. Das Feuer hatte sich auch schon hoch unter den Dachüberstand und in die Dachhaut gefressen. Die ersten Flammen schlugen schon aus dem Dach.

Die Leitstelle Montabaur alarmierte die Löschzüge der VG Feuerwehr Gebhardshain, die schließlich mit den Löschzügen I –Steinebach-, II –Kausen- und IV –Rosenheim- im Einsatz standen. Ebenso wurde die Drehleiter der Feuerwehr Hachenburg hinzugezogen. Präsent waren auch neben der Polizei Betzdorf vier Kräfte des DRK Ortsvereins Gebhardshain Bereitschaft Elkenroth.

Die Feuerwehr löschte die auslösende Brandstelle an der Außenfassade des Holzhauses recht schnell. Die Flammen unter der Dachhaut allerdings bereiteten etwas mehr Probleme. Über die Drehleiter gingen die Feuerwehrkräfte auf das Dach, das teilweise abgedeckt wurde um an die Glutnester zu kommen. Zudem hatte sich das Feuer schon in ein Kinderzimmer und das Bad durchgefressen. Vermutlich ist das Feuer von Abfallbehältern, die an der Giebelfront abgestellt waren, ausgegangen. (wwa) Fotos: Wachow



